

Reparatur-Treff Diedldörp

Wer kennt das nicht? Auf einmal kocht die Kaffeemaschine nicht mehr, das Radio gibt keinen Ton von sich, und der Fön hat auch seinen Geist aufgegeben. Was also tun - wegwerfen?

Nein, denn in den meisten Fällen, lassen sich die vermeintlich kaputten Geräte noch wunderbar reparieren und sind deshalb viel zu schade



für den Müll. Wie das gehen kann, sehen Sie am 10. Oktober von 13.00 bis 16.00 Uhr im Reparatur-Treff Diedldörp in der Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde. Kaffee und Kuchen versüßen die Wartezeit und laden zu Fachsimpelei und netten Gesprächen ein.

Ganz nach dem Motto „Hilfe zur Selbsthilfe“ lernen die Besucher*innen, ihre mitgebrachten Dinge zu reparieren und leisten dabei einen Beitrag zur Abfallvermeidung. Jeder darf eine Sache, die man unter dem Arm tragen kann,



zur Reparatur mitbringen. Zum Beispiel das stumme Radio, die kaputte Küchenmaschine oder den defekten Staubsauger. Werkzeug und Reparaturoffene sind vor Ort - und das Angebot ist kostenfrei. „Wir wollen unser Wissen rund um die Reparatur weitergeben und zeigen, dass vieles zum Wegwerfen zu schade ist“ betont Norbert Wendel, Reparaturoffene und Mitinitiator des Projektes.

Es empfiehlt sich, alle noch zur Verfügung stehenden Kabel, Netzteile, Stecker sowie weiteres Zubehör



und die Bedienungsanleitung der defekten Geräte mitzubringen - das erhöht die Chance, den Defekt zu finden und gemeinsam zu beheben. Für Geräte, die nicht mehr repariert werden können, stellt der ABK kostenfrei eine Tonne für Elektroschrott zur Verfügung.

Das Stadtteilbüro und die Paul-Gerhardt-Gemeinde freuen sich darauf, wieder einen Reparaturtreff anbieten zu können. Ob und welche Corona-Beschränkungen am 10. Oktober notwendig sind, können wir aber jetzt noch nicht sagen.



Wir laden Sie und Ihr reparaturbedürftiges Lieblingsstück am **10. Oktober von 13:00 bis 16:00 Uhr** herzlich ein in die Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde, Ivensring 9 in Neumühlen-Dietrichsdorf